

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118495
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b> 7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>569</b> 218
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11889,1686
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

<b>Gesetzlicher Schutz</b>	<b>_ kein gesetzl. Schutz kein gesetzlich geschütztes Biotop</b>	<b>Schutz nur teilweise</b>	<b>Nein</b>
----------------------------	--	-----------------------------	-------------

<b>Gesamtbewertung</b>	6 Wertvoll
– <b>Alter</b>	5 Biotop mittleren Alters, 20 bis 50 Jahre
– <b>Belastungsgrad</b>	6 Flächenhaft geringe oder örtlich stärkere oder Vorbelastung mit deutlichem Einfluß
– <b>Ökolog. Funktion</b>	6 Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– <b>Seltenheit</b>	5 Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

## Bestandsbeschreibung

Von Pferden intensiv beweidetes, vertretenes, größtenteils kurz gefressenes, randlich ruderalisiertes, mäßig altes, mäßig artenreiches Grünland, zwischen Knicks gelegen, in den Randbereichen durch diese überschattet, etwas uneben, mit erkennbarer Verunkrautung, Bildung von Herden aus Brennessel und Ampferarten, in Teilbereichen wüchsig, gebildet von Rispengras und Wiesen-Fuchsschwanz, zentral kurz gefressen. Örtlich v.a. im Süden mit größerem Aspekt aus Löwenzahn, der ebenfalls Tritt und leichte Ruderalisierung anzeigt. Insgesamt wenig gepflegtes, mäßig artenreiches Weidegrünland, zeitweilig relativ blütenreich durch Aspekt von Scharbockskraut, Löwenzahn, Weißklee, schrfem und Kriechendem Hahnenfuß. In den Randbereichen beginnt ein Dornengebüsch die Fläche zu verbuschen, ein Zeichen für nur extensive bzw. zeitweilig ausgebliebene Nutzung. Die Fläche ist zentral gegliedert durch einen ehemaligen Knick, der in die Beweidung integriert wurde.

## Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp	- gesetzl. Grundl.	
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	100 %
2	GMW	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2018)		
3	r	gestört, ruderal (r)		

## Räumliche Lage

<b>Lagebeschreibung</b>	zwischen Bahn und Hagenweg		
<b>Nachbarnutzung/en</b>	Hecken, Weg, Grünland		
<b>Rechtswert (X)</b>	579007	<b>Hochwert (Y)</b>	5942928
<b>Bezirk</b>	Wandsbek	<b>Naturraum</b>	Stapelfelder Jungmoränengebiet (702.00)
<b>Stadtteil (OT-Nr.)</b>	Rahlstedt (526)	<b>Gemarkung</b>	Meiendorf (541)
<b>Digitaler Grünplan</b>	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
<b>Ausgleichsflächen NSG / ND / LSG</b>	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
<b>FFH-GEBIET</b>	LSG Duvenstedt, Bergstedt, Lemsahl-Mellingstedt, Volksdorf und Rahlstedt [ HH-2009 / Anteil: 1% ], NSG Stellmoorer Tunneltal [ HH-505 / Anteil: 99% ]		
<b>Wasserschutzgebiet</b>	Stellmoorer Tunneltal/Höltigbaum [ DE 2327-302 / Anteil: 99% ]		

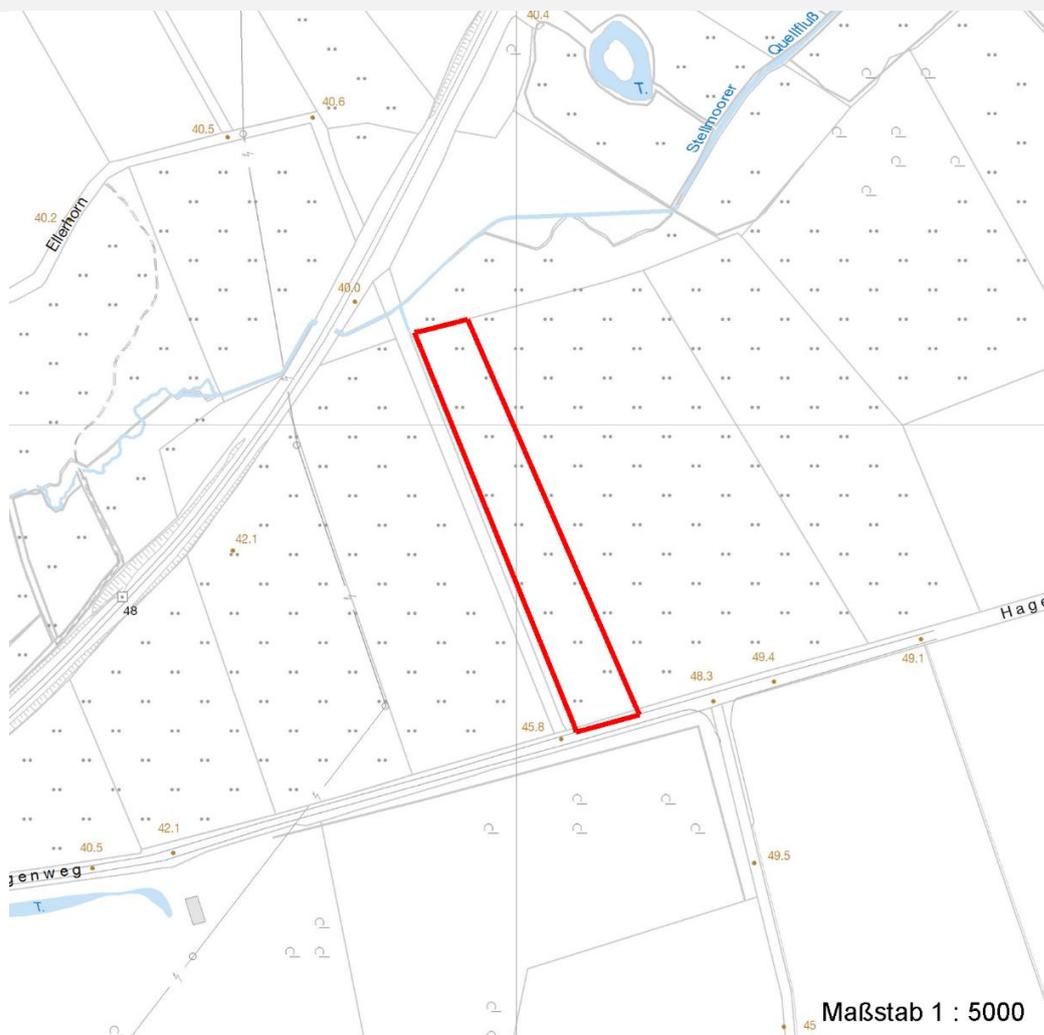
# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	118495	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>	7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	569   218
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	27.06.2017	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11889,1686	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Räumliche Lage

Karte



## Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
118495	64931	7842	142	17.05.2006	>	7844	218

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Auswertung</b>	
Gefährdung / Einflüsse	Ruderalisierung durch Dauerbeweidung und fehlende Pflegeschnitte, Vertritt
Wertgesichtspunkte	struktureiches Grünland, mäßig arten- und blütenreich
Maßnahmen	Flächen weiterhin extensiv als Wiese oder Weide nutzen, ab und zu Pflegeschnitte ausführen

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg	<b>Interne Nr.</b>	118495
		<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b> 7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein	<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	<b>569</b> 218
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche	<b>Kartierung</b>	27.06.2017
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1	<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11889,1686
		<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>	

## Teilflächenbeschreibung

<b>Teilflächentyp</b>		<b>Teilflächen-Nr.</b>	1
<b>Biotoptyp</b>	Artenreiche Weide frischer bis mittlerer Standorte (2018)	<b>Biotoptyp</b>	GMW
<b>- Zusatz</b>	gestört, ruderal (r)	<b>- gesetzl. Grundl.</b>	
<b>FFH-LRT Beschreibung</b>		<b>FFH-LRT Entw.potential LRT</b>	
		<b>Hauptfläche</b>	Ja
		<b>Flächenanteil</b>	100 %
		<b>FFH-Unters.Fläche</b>	Nein
		<b>Saatgutfläche</b>	Nein

## Weitere Angaben

Merkmal	Wert
<b>Boden</b>	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Reaktion	6 - schwach sauer
Stickstoffgehalt	7 - stickstoffreich
<b>Standort, Relief</b>	
Belichtung	7 - halbsonnig
<b>Veg. - Zeigerwerte</b>	
Mahdverträglichkeit	6 - mäßig bis gut schnittverträglich (erster Schnitt nicht vor Mitte Juni)
Futterwert	4 - mäßige Futterqualität
Anz. Giftpflanzen	1
Anz. Wechselfeuchtezeiger	4
Anz. Überschwemmungsz.	1
<b>Veg. - Soziologie</b>	
BfN Schlüssel	30.0.02.03 - Cynosurion (Weidelgras-Kammgrasweiden)

## Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

<b>Standort</b>	<b>Belichtung</b>	halbsonnig	6,5
<b>Boden</b>	<b>Feuchte</b>	mäßig feucht und wechselfeucht	5,8
	<b>Stickstoff (N)</b>	stickstoffreich	7
	<b>Reaktion</b>	schwach sauer	6,1
<b>Vegetation</b>	<b>Mahdverträglichkeit</b>	gut schnittverträglich	7,1
<b>Zeigerwerte</b>	<b>Futterwert</b>	ausreichende Futterqualität	5
	<b>Wechselfeuchteanzeiger</b>		3
	<b>Giftpflanzen</b>		0
	<b>Überschw.anzeiger</b>		0

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
<b>Tracheobionta (Gefäßpflanzen)</b>																	
Agrostis stolonifera (Ausläufer-Straußgras)	7	w															
Alopecurus pratensis (Wiesen-Fuchsschwanz)	7	h															

# Erhebungsbogen

**B**

<b>Projekt</b>	Biotopkartierung Hamburg		<b>Interne Nr.</b>	118495	
			<b>DK5   DK5-GK</b>	<b>7842</b>	7844
<b>Handlungsbedarf</b>	Nein		<b>DK5 - Name</b>	Meiendorf-Ost	
<b>Bearbeitung</b>	JSA	<b>Kopie</b>	Nein	<b>Biotop-Nr.   alt</b>	569 218
<b>Räumliche Abbildung</b>	Fläche		<b>Kartierung</b>	27.06.2017	
<b>Anzahl Abschnitte</b>	1		<b>Fläche / Länge [m<sup>2</sup>/m]</b>	11889,1686	
			<b>Breite (lineare Abb.) [m]</b>		

## Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste				
														HH	ND	SH	D	
Anthriscus sylvestris (Wiesen-Kerbel)	7	w																
Bellis perennis (Ausdauerndes Gänseblümchen)	7	w																
Cerastium holosteoides (Gewöhnliches Hornkraut)	7	w																
Cerastium semidecandrum (Fünfmänniges Hornkraut)	7	w																
Ficaria verna (Scharbockskraut)	7	w																
Galeopsis spec. (Hohlzahn)	7	w																
Poa annua (Einjähriges Rispengras)	7	w																
Poa trivialis (Gewöhnliches Rispengras)	7	z																
Populus tremula (Zitter-Pappel)	7	w																
Ranunculus acris (Scharfer Hahnenfuß)	7	w																
Ranunculus repens (Kriechender Hahnenfuß)	7	z																
Rubus corylifolius agg. (Artengruppe Haselblattbrombeere)	7	z																
Rumex crispus (Krauser Ampfer)	7	w																
Rumex obtusifolius (Stumpfbblätteriger Ampfer)	7	w																
Taraxacum spec. (Löwenzahn)	7	w																
Trifolium dubium (Kleiner Klee)	7	w																
Trifolium repens (Weiß-Klee)	7	z																
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	z																
Veronica chamaedrys (Gamander-Ehrenpreis)	7	z																
Veronica serpyllifolia (Quendel-Ehrenpreis)	7	w																

**Anzahl Rote Liste Arten**

**Anzahl Arten**

22

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland